	Bundesverwaltung admin.ch
Departement für Um	welt, Verkehr, Energie und Kommunikation
	Bundesamt für Kommunikation

# Jahresbericht Fernseh sprachregional

Erhebungsperiode: Kalenderjahr (1.1. bis 31.12.)

Rechtsgrundlage RTVV Art. 27

A. A	Ilgemeine Anç	gaben	
A1. N	ame des Program	ms*	FENSTER ZUM SONNTAG
		des Veranstalters	
Name /	des Veranstalters*		ALPHAVISION AG
Strasse	e*		In der Ey
Hausn	ummer*		35
PLZ*			4612
Ort*			Wangen b. Olten
Telefor	n*		0622059050
Fax			
	et-Seite (URL)		www.sonntag.ch
Konta	aktperson		
E-Mail*	*		peter.spoerri@sonntag.ch
Name*			Spörri
Vornan			Peter
A3. G	ieschäftsleitung	sleitung im Berichtsjahr	zusammen? Bitte alle Geschäfts
Wie se	etzte sich die Geschalt		
Wie se	Name	Vorname	Funktion
Wie se	Name Spörri	Peter	Geschäftsführer
Wie se	Name		
Wie se	Name Spörri Bischoff	Peter Michael	Geschäftsführer Chefredaktor
Wie se	Name Spörri Bischoff	Peter Michael	Geschäftsführer Chefredaktor
1 2 3 4	Name Spörri Bischoff	Peter Michael	Geschäftsführer Chefredaktor
Wie se  1 2 3 4 5 6 7	Name Spörri Bischoff	Peter Michael	Geschäftsführer Chefredaktor
Wie se  1 2 3 4 5 6 7 8	Name Spörri Bischoff	Peter Michael	Geschäftsführer Chefredaktor
Wie se  1 2 3 4 5 6 7 8 9	Name Spörri Bischoff	Peter Michael	Geschäftsführer Chefredaktor
Wie se  1 2 3 4 5 6 7 8 9 10	Name Spörri Bischoff Stolz	Peter Michael Peter	Geschäftsführer Chefredaktor Leiter Kommunikation
Wie se  1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 Wollen	Name Spörri Bischoff Stolz	Peter Michael	Geschäftsführer Chefredaktor Leiter Kommunikation
Wie se  1 2 3 4 5 6 7 8 9 10  Wollen	Name Spörri Bischoff Stolz  In the sport of	Peter Michael Peter	Geschäftsführer Chefredaktor Leiter Kommunikation
Wie se  1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 Wollen	Name Spörri Bischoff Stolz  In the sport of	Peter Michael Peter	Geschäftsführer Chefredaktor Leiter Kommunikation
Wie se  1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 Wollen	Name Spörri Bischoff Stolz  Stolz  Stole  St	Peter Michael Peter	Geschäftsführer Chefredaktor Leiter Kommunikation
Wie se  1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 Wollen	Name Spörri Bischoff Stolz  In the sport of	Peter Michael Peter	Geschäftsführer Chefredaktor Leiter Kommunikation
Wie se  1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 Wollen	Name Spörri Bischoff Stolz  Stolz  Stole  St	Peter Michael Peter  Peter  Steitungsmitglieder in de	Geschäftsführer Chefredaktor Leiter Kommunikation  Geschäftsführer Chefredaktor  Leiter Kommunikation  Geschäftsführer  Geschäftsführer  Leiter Kommunikation  Geschäftsführer  Leiter Kommunikation  Geschäftsführer  Geschäftsfü
Wie se  1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 Wollen	Name Spörri Bischoff Stolz  Stolz  Stole  Spiral Sp	Peter Michael Peter  Peter  Steitungsmitglieder in de	Geschäftsführer Chefredaktor Leiter Kommunikation
Wie se  1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 Wollen	Name Spörri Bischoff Stolz  Stolz  Stole  Spiral Sp	Peter Michael Peter  Peter  Steitungsmitglieder in de	Geschäftsführer Chefredaktor Leiter Kommunikation  Geschäftsführer Chefredaktor  Leiter Kommunikation  Geschäftsführer Chefredaktor  Leiter Kommunikation  Geschäftsführer  Leiter Kommunikation  Geschäftsführer  Aktiengesellschaft
Wie se  1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 Wollen	Name Spörri Bischoff Stolz  Stolz  Stole  Spiral Sp	Peter Michael Peter  Peter  Steitungsmitglieder in de	Geschäftsführer Chefredaktor Leiter Kommunikation  Geschäftsführer Chefredaktor  Leiter Kommunikation  Geschäftsführer Chefredaktor  Leiter Kommunikation  Geschäftsführer Chefredaktor  Leiter Kommunikation  Geschäftsführer  Chefredaktor  Aktiengesellschaft  Verein

O Anderes:

Nein

B2. Verwaltungsrat	
Hatten Sie im Berichtsjahr	
einen Verwaltungsrat?	
DO The and also the make the second as	A 1-

Höhe des Kapitals (in Franken)	1500000
Verteilung des Kapitals (Anteile >= 5%)	
Geben Sie für Programme ohne Konzession bitte nur Anteil	le von mindestens 33.4% an

	Name	Anteil in Franken	Anteil in Prozent (%)	Stimmrechtsanteil in Prozent (%)
1	Aqua Dynamic AG	1320000	88	88
2				
3				
4				
5				
6				
7				
8				
9				
10				
11				
12				
13				
14				
15				
16				
17				
18				
19				
20				

B4. Übersicht über die Beteiligung der Aktionäre und anderer Teilhaber/innen im Umfang von mindestens 20% des Aktien-, Stamm- oder Genossenschaftskapitals an anderen Medienunternehmen sowie weiteren Unternehmen

Geben Sie für Programme ohne Konzession bitte nur Beteiligungen von mindestens 33.4% an.

	Name Teilhaber/in	Name Medienunternehmen	Name anderes Unternehmen	Beteiligung in Franken	Beteiligung in Prozent des Gesamtkapitals
1					
2					
3					
4					
5					
6					
7					
8					
9					
10					

Wollen Sie die Übersicht über die Beteiligung der Teilhaber an anderen Unternehmen ergänzen?

$\circ$	Ja

Nein

### C. Personal

## C1. Anzahl Beschäftigte und Stellenprozente (Stichtag 31.12.)

Stellenprozente gesamt
Anzahl Beschäftigte (Vollzeitäquivalente?) Bezahlte Festangestellte Personalbestand:

## D. Verbreitung

Diamios-terrenscri	
✓ Leitungsgebundene Verbreitung	
✓ Satellit	
Internet (IP-TV, Web-TV)	
E. Programm	
E1. Dauer	
Wie lange wurde das Programm pro Tag	verbreitet?
Täglich während 24 Stunden	
Weniger als 24 Stunden pro Tag:	Stunden
Wöchentlich während 2 Stund	en e
E2. Sendezeit in Minuten pro Jahr	
Total Min	nutan pro
Total Mir Ja	hr
Gesamtsendezeit 6150	Maximal mögliche GESAMTSENDEZEIT: 525'600 Minuten
E3. Sendezeit in Minuten pro Jahr s	pezieller Sendungskategorien
	Total Minuten pro Jahr
Nachrichten	
Berichte über Sportereignisse	
Bildschirmtext	
Spielshows	
Werbung	
Total	0
Wie viele Minuten der massgebenden Ser	ie Produktionen und Koproduktionen idezeit waren Schweizer und europäische Produktionen und Koproduktionen?
Massgebende Sendezeit: in Minuten pro Jah	
	ten pro Jahr
Davon schweizerisch und/oder europäisch 615	
E5. Unabhängige Produktionen und	Koproduktionen (Rechtsgrundlage RTVV Art. 5)
Während wie vielen Minuten wurden schu Produktionen und Koproduktionen gekos	veizerische und europäische Produktionen und Koproduktionen von veranstalterunabhängigen Produzent/innen gesendet? Wieviel haben die tet?
Angaben in Minuten und Franken für das To	tal der aufgeführten Sendungskategorien - ohne Nachrichten, Berichte über Sportereignisse, Spielshows, Werbung und Bildschirmtext. Ein angemesser
Teil der angerechneten Produktionen und Ko	produktionen soll höchstens fünf Jahre alt sein. Minuten pro Kosten in
	Jahr Franken
Veranstalterunabhängige schweizerische und/oder	
europäische Produktionen/ Koproduktionen:	
E6. Filmförderung (Rechtsgrundlag	
Gesamtkosten: Franken	produktion von schweizerischen Spiel-, Dokumentar- oder Animationsfilmen
Liste der Filme (obligatorisch) muss ner F-M	ail eingereicht werden an: oliver.gerber@bakom.admin.ch
Liste del l'illile (obligatorisch) muss per L-ivi	all elligereicht werden an. <u>oliver gerbeit@bakom.admin.ch</u>
	e Sendungen (Rechtsgrundlage RTVV Art. 8) endungen ausgestrahlt, die behindertengerecht für Seh- oder Hörbehinderte aufbereitet worden waren?
Täglich	ndungen ausgestramt, die benindertengerecht für Seh- oder norbeninderte aubereitet worden waren:
Wöchentlich	
Monatlich	
Seltener	
○ Nie	
Wie wurden diese Sendungen aufbereitet	?
Mit Untertiteln	
Mit Gebärdensprache	
Mit Audiobeschreibung	
Anderes:	
Welche Sendegefässe wurden behinderte	ngerecht aufbereitet?
FENSTER ZUM SONNTAG Talk	
	Y
	<del></del>

## F. Finanzielles

Erfolgsrechnung per 31.12.

D1. Wie wurde das Programm technisch verbreitet?

Gesamtaufwand	1698151
Gesamtertrag	1699633

### Abschluss des Fragebogens

## Bemerkungen zum Fragebogen

zu D: Verbreitung via SRF; zu E6: FENSTER ZUM SONNTAG ist aufgrund der geringen Sendetätigkeit von der Filmförderungspflicht befreit; zu E7: 14-tägliche Untertitelung der Sendungen (Talk)

Sie können Ihren Fragebogen hier ausdrucken oder als PDF herunterladen.

### Bestätigung

☑ Hiermit bestätigen wir, dass die Angaben wahrheitsgetreu und vollständig erfasst wurden.

Zum Schluss die Daten mittels des Buttons "Abschicken" elektronisch absenden.

Achtung: Danach kann nicht mehr auf die Daten zugegriffen werden.